



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie     Sylvia Meyer  
Anschrift                Rathaus Barmen  
                                  42275 Wuppertal  
Telefon (0202)        563-6204  
Fax (0202)             2502434  
E-Mail                    sylvia-meyer@t-online.de  
Datum                    16.03.2005  
**Drucks. Nr.**         **VO/0359/05**  
                                  öffentlich

Frau Stv. Bettina Brücher  
Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt

**Anfrage**

---

Zur Sitzung am                    Gremium  
**05.04.2005**                        **Ausschuss für Umwelt**

---

**Nachhaltige Stadtentwicklung**  
**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.03.2005**

Sehr geehrte Frau Brücher,

der Nachhaltigkeitsbericht 2004 zeigt anhand der Indikatoren, dass Wuppertal auf dem Weg zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung noch viele Maßnahmen umsetzen muss. Bereits 2004 wurden mit der strategischen Steuerung VO/2163/03 und dem Managementprogramm VO/3267/04 Handlungsschwerpunkte beschlossen.

Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen in der o.g. Sitzung des Ausschusses für Umwelt:

1. a) Der Ausstoß von verkehrs- und energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen bewegt sich auf hohem Niveau, der Anteil an regenerativen Energien dagegen ist äußerst gering. Mit welchen Maßnahmen sind die CO<sub>2</sub>-Emissionen bis heute in welcher Menge gesenkt worden?  
b) Welche weiteren Maßnahmen plant die Verwaltung, um das Ziel aus dem Managementprogramm 2004/2005 zu erreichen, bis 2010 die CO<sub>2</sub>-Emissionen um 38 % gegenüber 1990 zu senken?
2. Mit der strategischen Steuerung ist auch die Minderung gesundheitsgefährdender Luftbelastungen beschlossen worden. Welche Maßnahmen plant die Verwaltung, um den SO<sub>2</sub>, den NO<sub>2</sub> und den Feinstaub-Gehalt in der Luft zu reduzieren?
3. Welche Maßnahmen ergreift die Stadt, um für das Klima auf der Talachse wichtige Belüftungsschneisen zu erhalten und auch zukünftig von einer Bebauung frei zu halten?

Mit freundlichem Gruß

Ilona Schäfer  
Mitglied des Ausschusses für Umwelt